



Region Hannover

Der Regionspräsident

I.3 Stabsstelle EU-Angelegenheiten

► **Nr. 3013 (IV) AaA**

Hannover, 12. Februar 2020

Antwort auf Anfragen

öffentlich

Gremium	geplant für Sitzung am	Be-schluss		Abstimmung		
		Laut Vor-schlag	abwei-chend	Ja	Nein	Enthal-tung

Arbeit der EU-Stabsstelle und Fördermittelberatung Anfrage der AfD-Fraktion vom 03. Februar 2020

Sachverhalt:

Die Arbeit der Stabsstelle EU-Angelegenheiten als freiwillige Aufgabe der Region orientiert sich an der in 2019 novellierten Europa-Strategie der Region und den darin verankerten Leistungen „Information und Beratung“ sowie „Stärkung des europäischen Profils der Region“. Gem. 0864 (III) IDs handelte es sich bei den Beratungsdienstleistungen bis 2013 zu 99% um EU- Fördermittelberatungen. Wir möchten uns mit der Anfrage ein Bild über die Bedarfsgruppen der Stabsstelle machen.

- 1. Wie viele Beratungen durch die Stabstelle wurden jeweils in den Jahren 2015 bis 2019 statistisch erfasst?** Bitte unterteilen nach Kundenart (Regionsverwaltung, Städte und Gemeinden, Regionseinwohner, Vereine und Verbände, private Unternehmen, regionseigene Unternehmen)

Die Kunden der Stabsstelle sind:

- Regionsverwaltung,
- Verwaltungen der regionsangehörigen Städte und Gemeinden
- die Konzerntöchter von Region und Regionkommunen

- Vereine und Verbände mit Sitz im Regionsgebiet.

Unternehmen gehören nicht zu den Kunden der Stabsstelle. Sie fallen in die Zuständigkeit des Fachbereichs Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung. Den Kunden werden in einem Erstgespräch alle Fördermöglichkeiten aufgezeigt bevor im weiteren Dialogverfahren das Förderprogramm vorgeschlagen wird, das für das konkrete Projekt die größten Erfolgchancen birgt.

Die Jahresstatistiken wurden und werden den Mitgliedern des Ausschusses für Regionalplanung, Naherholung, Metropolregion und Europaangelegenheiten (RNME) zu Jahresbeginn unter Mitteilungen vorgestellt.

Beratung in Zahlen:

	2015	2016	2017	2018	2019
Regionsverwaltung	68	38	48	50	72
Städte und Gemeinden	38	27	37	13	15
Vereine, Verbände	27	30	12	12	29
Konzern	11	8	3	6	7
Sonstige	16	24	17	17	18
Insgesamt	160	127	117	98	141

Die Beratungszahlen 2015 liegen höher, da zu Beginn einer neuen EU-Förderperiode (2014-2020) ein stärkeres Informationsbedürfnis zu neuen Fördermittelrichtlinien besteht, das anschließend wieder etwas abflacht.

2. Wie hoch war der Anteil der EU- Fördermittelberatungen an den Gesamtberatungen in den jeweiligen Jahren?

Der Anteil der Fördermittelberatungen liegt durchschnittlich bei ca. 90%. Die restlichen Fallzahlen betreffen Vermittlungen von Projektpartnerschaften oder Beratungen im europäischen Beihilferecht.

3. Wie viele (Informations-) Veranstaltungen hat die Stabsstelle in den Jahren 2015 bis 2019 durchgeführt? Wie viele davon zum Thema -EU- Fördermittel-?

In der Zeit von 2015 bis 2019 hat die Stabsstelle EU-Angelegenheiten:

- **20 Veranstaltungen** durchgeführt, bei denen Förderprogramme und –aufrufe vorgestellt und Fragen zur Antragstellung behandelt wurden. Diese Veranstaltungen wurden teilweise mit externen Partnern wie dem Amt für regionale Landesentwicklung oder der N-Bank durchgeführt. Im Hause der Region Hannover wurden mehrere Fördermessen durchgeführt, die eine breit angelegte Beratung über Fördermöglichkeiten anboten.
- **26 sonstige Informationsveranstaltungen** durchgeführt, oder war an der Organisation der Veranstaltungen aktiv als Partner beteiligt. Dazu zählen u.a. Veranstaltungen wie das Europafest oder die Konferenz der europäischen Stadtregionen in Brüssel.

4. Lagen die Personalaufwendungen in 2019 noch bei 307 TSD, beträgt der aktuelle Mittelansatz 514 TSD. Worauf ist der höhere Personalbedarf zurückzuführen?

Personalaufwendungen korrespondieren nicht zwingend mit dem tatsächlich zur Verfügung stehenden Personal (z.B. bei Krankheitsausfällen). Daher kommt es trotz gleichbleibendem Personalbedarf zu höheren Aufwendungen.

5. Welche Stellen in der Regionsverwaltung befassen sich vordergründig auf dem Gebiet der Generierung, Management und Beratung von Landes-, Bundes-, und EU- Fördermittel für interne und externe Kunden?

Wie bereits unter der Antwort zu Frage 1 ausgeführt, befasst sich neben der Stabsstelle EU-Angelegenheiten auch der FB 80 Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung mit der Beratung von Fördermitteln für externe Kunden.

Anlage(n):